

Ariel Dorfman

Purgatorio
(Purgatory)

Deutsch von Uwe B. Carstensen

1 D, 1 H

DSE: 08.02.2003 / Hamburger Kammerspiele / Regie: Peter Löscher

"Here you're outside and inside. You can go round and round but you can't cross over. You're here, let's say - you're an insect, let's say, and you keep on walking and walking along this path. You'll always pass the same spot, even if it doesn't look the same."

Ein Mann und eine Frau in einem weißen, kahlen Raum, in dem sich nichts befindet, nichts außer einem sorgfältig gemachten Bett, zwei Stühlen, einem Tisch, einem Spiegel. Der Ort könnte eine Klinik sein, das Befragungszimmer einer geheimen Kommission, eine Art Asyl oder ein Gefängnis.

Weder wird sofort klar, wer wen befragt oder verhört, noch, was die beiden Personen überhaupt miteinander zu tun haben.

Im Laufe des Stückes stellt sich heraus, dass die Personen, über die sie sich gegenseitig befragen, sie selber sind, sie selbst als andere.

Ein Stück über die vergebliche Flucht vor sich selbst, über den aussichtslosen Versuch, die Wunden zu schließen, sich aus den Verstrickungen der Vergangenheit zu lösen.